Zur **Förderung** von **Wissenschaft und Forschung** verleihen der Helmholtz-Fonds e. V. und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V. gemeinsam den

Helmholtz Preis 2018

SIE HABEN SICH DIE METROLOGIE IN DEN KOPF GESETZT?

Der Helmholtz-Preis für außergewöhnliche Leistungen auf dem Gebiet der Präzisionsmessungen wird in diesem Jahr in zwei Kategorien ausgeschrieben:

1. Präzisionsmessung in der Grundlagenforschung in den Bereichen Physik, Chemie und Medizin.
2. Präzisionsmessung in der angewandten Messtechnik in den Bereichen Physik, Chemie und Medizin.

Der Preis besteht in jeder Kategorie aus einer Urkunde und einem Preisgeld von 20.000 €.

BEWERBUNG

Zugelassen werden Arbeiten, die in Europa oder in Zusammenarbeit mit deutschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern entstanden sind. Sie sollten selbst angefertigt und erst kürzlich abgeschlossen worden sein. Es können sowohl veröffentlichte als auch unveröffentlichte Arbeiten eingereicht werden. Für die Darstellung und den Umfang der Manuskripte gelten die gleichen Kriterien wie für die Abfassung wissenschaftlicher Artikel. Die Manuskripte können auf Deutsch oder Englisch verfasst werden. Englische Versionen sollten einen deutschen Titel und eine deutsche Zusammenfassung enthalten.

Folgende Dokumente sind für die Teilnahme am Wettbewerb unbedingt erforderlich (PDF-Dokumente):

- Manuskript der Arbeit inklusive einer Kurzfassung
- Lebenslauf (bzw. Lebensläufe) der Bewerber
- Liste der Veröffentlichungen der Bewerber aus den letzten drei Jahren

Die Bewerbungen sind bis zum 18.12.2017 elektronisch einzureichen bei:
Prof. Dr. Joachim Ullrich
Vorsitzer des Verwaltungsrates des Helmholtz-Fonds e. V.
c/o Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesallee 100
38116 Braunschweig.

Die Einreichung der Beiträge erfolgt über die Bewerbungs-Webseite:
www.helmholtz-fonds.de/helmholtz-preis

Der Helmholtz-Fonds e.V. fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist daher insbesondere an Bewerbungen von Frauen interessiert.

JURY

Das Gutachtergremium wird vom Helmholtz-Fonds berufen und setzt sich aus renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zusammen, die nicht der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt angehören.

Der Rechtsweg gegen die Entscheidung ist ausgeschlossen.

PREISVERLEIHUNG

Der Helmholtz-Preis wird am 17. Mai 2018 im Rahmen des internationalen 670. WE-Heraeus-Seminars „Fundamental Constants: Basic Physics and Units“ im Physikzentrum in Bad Honnef verliehen. Das 670. WE-Heraeus Seminar bietet ein vielfältiges und wissenschaftlich hervorragendes Vortragsprogramm.

Vorträge der Preisträger zu den wissenschaftlichen Ergebnissen der ausgezeichneten Arbeiten sind ein wichtiger Bestandteil der Preisverleihung.

HELMHOLTZ FONDS e.V.

Helmholtz-Fonds e. V.
c/o Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesallee 100
38116 Braunschweig

Ansprechpartner für Rückfragen:
Dr. Hans Werner Schumacher
Koordinator Helmholtz-Preis
Tel.: +49 (0)531 592 2500
E-Mail: hans.w.schumacher@ptb.de

www.helmholtz-fonds.de